



BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

der Gemeinderät*innen Drⁱⁿ Jennifer Kickert, DI.ⁱⁿ Huem Otero-Garcia und Kilian Stark (GRÜNE), eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 29.6.21 zu Post 1 der heutigen Tagesordnung (zur Spezialdebatte Klima, Umwelt, Demokratie und Personal) betreffend

Hitzefrei für Fiakerpferde ab 30 Grad

B E G R Ü N D U N G

Hitzewellen bedeuten nicht nur für Menschen, sondern auch für Tiere und da besonders auch für Fiakerpferde gesundheitliche Belastungen. Im Sinne des Tierschutzes ist der Betrieb von Fiakerkutschen während Hitzeperioden komplett abzulehnen. Die letzten Tage haben gezeigt, dass die bestehende Regelung – hitzefrei für Fiakerpferde ab 35 Grad – bei weitem nicht ausreicht um die Tiere zu schützen. Während der laufenden Hitzewelle wurde die 35 Grad Grenze an der betreffenden Messstelle nicht erreicht, obwohl die Pferde extremer Hitze ausgesetzt waren. Die Pferde stehen stundenlang in der prallen Sonne auf Asphalt, der zusätzlich aufheizt. Schatten gibt es kaum und ebensowenig Abkühlung durch Luftzirkulation. In der Stadt Salzburg gilt bereits eine Hitzefrei-Regelung für Fiakerpferde ab 30 Grad.

Die unterzeichnenden Gemeinderät*innen stellen daher gemäß 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der Wiener Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass Fiakerfahrten hinkünftig bereits ab einer von der Wetterstation Wien Innere Stadt (TAWES) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) gemessenen Temperatur von 30 Grad unzulässig sein sollen.

Der amtsführende Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal und die amtsführende Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität, werden ersucht, entsprechende Schritte zur Umsetzung dieses erweiterten Schutzes der Wiener Fiakerpferde einzuleiten.

In formeller Hinsicht beantragen wir die Zuweisung dieses Antrags an die Gemeinderatsausschüsse für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal, sowie für Innovation, Stadtplanung und Mobilität.

Wien, am 29.6.2021